

5.Liga: FC Muotathal II – FC Ingenbohl 3:1 (2:0)

Da am nächsten Tag die Hochzeit von Coach Stefan Schmidig auf dem Programm stand, wurde das Spiel auf den Freitag vor verschoben. Bei dieser Partie ging es um die Leaderposition der 2. Gruppe in der 5. Liga. Ingenbohl hatte das Startspiel mit 3:1 gewonnen und grüsste von der Spitze. Grund genug, dass dies schleunigst geändert werden musste.

Muotathal gelang ein richtiggehender Blitzstart. Bereits nach 2 Minuten konnte Hugo Schelbert am Linken Flügel angespielt werden. Dieser flankte zur Mitte und Silvan Schelbert köpft zum 1:0 ein. Sichtlich geschockt griff nun Ingenbohl bereits zu verbalen Unschönheiten und machte sich das Leben dadurch nicht einfacher. Bereits nach 20 Minuten gelang dem „Zwei“ durch eine wunderschöne Direktabnahme von Marco Carletti auf Zuspield von Silvan Betschart mit einem wuchtigen Schuss das 2:0. Mit einem schönen Pölsterchen lässt sich einfacher spielen und so kombinierte Muotathal bis zur Pause noch viele gute Chancen heraus. Eine missratene Flanke von Michael Bienentreu traf gar noch die Latte, doch es blieb beim Zweitore Vorsprung.

Nach der Pause lag es an den Gästen das Spiel an sich zu reißen. Doch nach gut 10 Minuten waren es wieder die Einheimischen die jubelten. Nach einem guten Durchspiel in den Strafraum und dem darauffolgenden Gerangel behielt Marco Carletti die Übersicht und Ruhe und spielte nach rechts auf den freistehenden Silvan Schelbert, der bereits zu seinem zweiten Treffer an diesem Abend kam. Nach dem 3:0 begann auch Ingenbohl zu spielen, wenn man dem auch so sagen will. Mit unzähligen weiten Bällen versuchten sie ihr Glück. Die dadurch frei werdenden Räume im Mittelfeld konnten sie aber nicht ausnützen und kamen nie zu wirklich gefährlichen Torchancen. Bei einer der wenigen Ausnahmen konnte ein Ingenbohler jedoch nicht regelkonform gestoppt werden und es kam zum Foulelfmeter. Der Gefoulte gab zwar selber zu das er über die eigenen Beine stolperte, doch bei diesem Spielstand konnte man die Entscheidung des ansonsten nicht schlechten Schiedsrichters verkraften. Der Penaltytreffer zum 3:1 war dann gleichbedeutend auch der Schlusstand. Man hätte zu diesem Zeitpunkt ruhig aufhören können, denn wirklich viel passierte auf beiden Seiten nicht mehr.

Ich weiss es ist göfälad Trainingsspiele auch in eine Serie mit einzubeziehen. Doch dieser Sieg bedeute für das „Zwei“ das 10. Spiel in Serie ohne Niederlage. Soll nichts heissen, aber darf ruhig auch mal erwähnt werden. Das nächste Spiel der Macht die zumindest nicht niedergemacht wird findet am nächsten Sonntag, 11.09.11 um 15:30 Uhr in Ibach statt.

FC Muotathal II – FC Ingenbohl 3:1 (2:0)

Widmen. – 70 Zuschauer (gemäss geschultem Auge des Clubwirts, die Weiber meinten über 100... – SR aus Küssnacht – Tore: 2. Silvan Schelbert 1:0. 20. Marco Carletti 2:0. 55. Silvan Schelbert 3:0. 60. Ingenbohl (Foulpenalty). – FC Muotathal: Dennis Gwerder (30. Sven Gwerder); Marcel Betschart, Marco Föhn, Dominik Suter, Philipp Imhof; Marco Carletti, Dario Marty, Hugo Schelbert, Michael Bienentreu; Silvan Betschart, Silvan Schelbert. (Roger Ulrich; Thomas Suter, Guido Schelbert, Damian Schelbert).